

## Öffentliche **Beschluss**vorlage

Amt für Finanzen und  
Beteiligungen

07.08.2024

**Ihr/e Ansprechpartner/in:**

Herr Schlüter

Telefon: 492-2008

SchlueterT@stadt-  
muenster.de

Betrifft

Jahresabschluss 2023 der Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH (MCC HaMü)

Beratungsfolge

10.09.2024 Ausschuss für Wohnen, Liegenschaften, Finanzen und Wirtschaft Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

#### I. Sachentscheidung:

Die Vertretung der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der MCC HaMü wird ermächtigt, folgende Entscheidungen zu treffen:

1. Der von der Geschäftsführung aufgestellte Jahresabschluss der MCC HaMü für das Geschäftsjahr 2023, abschließend  
  
in der Bilanz bei Aktiva und Passiva mit 6.723.017,89 €  
  
sowie einem in der GuV  
ausgewiesenen Jahresfehlbetrag von 1.942.594,33 €  
  
wird festgestellt.
2. Der Bilanzverlust in Höhe von 3.783.103,45 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung erteilt.
4. Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2024 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft CURACON GmbH, Münster, bestellt.

#### II. Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

## **Begründung:**

Die Stadt Münster ist mit 92,09 % am Stammkapital der MCC HaMü beteiligt. Nach § 10 Abs. 5.2, Abs. 5.3, Absatz 5.11 des Gesellschaftsvertrages ist die Gesellschafterversammlung insbesondere zuständig für die Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses, die Verwendung des Ergebnisses, die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates und der Geschäftsführung sowie die Wahl einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für die Abschlussprüfung.

Die Bilanz zum 31.12.2023 schließt mit einer Bilanzsumme von 6.723 T€ ab (Vorjahr 8.343 T€). Die Eigenkapitalquote beträgt 77,4 % (Vorjahr 81,4 %).

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist für das Geschäftsjahr 2023 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.943 T€ aus. Das Ergebnis liegt damit um 697 T€ unter dem Ergebnis des Vorjahres (-1.246 T€). Die Umsatzerlöse haben sich gegenüber dem Vorjahr von 9.106 T€ um 3.309 T€ auf 5.797 T€ verringert (-36,3 %). Ursächlich waren Veranstaltungsabsagen, fehlende Veranstaltungen des Vorjahres, die turnusgemäß nur im zweijährigem Rhythmus stattfinden, sowie die Aufgabe des Bereichs Catering. Gleichzeitig sind die betrieblichen Aufwendungen um lediglich 24,8 % gesunken. So reduzierte sich zwar der Materialaufwand um 2.271 T€ auf 2.812 T€. Dagegen verblieben aber der Personalaufwand mit 3.056 T€ und der sonstige betriebliche Aufwand mit 1.675 T€ auf dem Niveau des Vorjahres. Aufgrund des Zinsanstiegs verbesserte sich das Finanzergebnis um 90 T€.

Ausführliche Informationen zum Geschäftsjahr 2023 sind der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang sowie dem Lagebericht der MCC HaMü zu entnehmen (vgl. Anlage 1). Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft CURACON GmbH, Münster, hat den Jahresabschluss geprüft und einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Aufsichtsrat der MCC HaMü hat in seiner Sitzung am 14.06.2024 über die o.g. Beschlusspunkte beraten und der Gesellschafterversammlung der MCC HaMü die Beschlussfassung empfohlen.

## **Einschätzung des Beteiligungsmanagements zum Jahresabschluss**

Nach Prüfung des Jahresabschlusses durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft CURACON GmbH, Münster, haben sich aus Sicht des Beteiligungsmanagements keine Einwendungen gegen diesen oder zusätzliche Hinweise hierzu ergeben. Nach Durchsicht des vorgelegten und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschlussberichtes erscheint der Jahresabschluss als plausibel und vermittelt ein hinreichend nachvollziehbares Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der MCC HaMü zum Bilanzstichtag.

In Vertretung

gez.  
Christine Zeller  
Stadtkämmerin

## **Anlagen:**

Anlage A  
Anlage 1 Jahresabschluss 2023 und Lagebericht